

1. Mose 46



1

Einteilung des Kapitels

1 – 7 Jakob zieht nach Ägypten

8 – 27 Die Nachkommen Jakobs

28 – 34 Jakob sieht Joseph wieder

¹ Bild <https://www.freebibleimages.org>

| Bibeltext ELB CSV | Kommentar |
|--|--|
| <p>1 Und Israel brach auf und alles, was er hatte, und kam nach Beerseba; und er opferte Schlachtopfer dem Gott seines Vaters Isaak.</p> | <p>Für Jakob beginnt hier ein neuer Lebensabschnitt. In hohem Alter von 130(!) Jahren macht er sich auf nach Ägypten. Sein Sohn Joseph lebt dort, er ist nicht tot, wie er lange gemeint hatte.</p> <p>Das Land Ägypten war in der Familiengeschichte ein Problem. Abraham (1. Mose 12) verlor beinahe seine Sara. Hagar, die ägyptische Magd war ab da in der Familie. Mit Hagar hatte Abraham Ismael eigenmächtig gezeugt. Auch Isaak wollte wegen Hunger nach Ägypten ziehen (1. Mose 26), was Gott ihm verweigerte.</p> <p>Darum verstehen wir gut, dass Jakob in Beerseba, an der Südgrenze vom Land Kanaan Halt macht, um Gemeinschaft mit Gott zu suchen. Er bringt Gott ein Schlachtopfer.</p> <p>Jakob hat sich verändert. Stützte er sich früher hauptsächlich auf seine Schläue und seine Kraft, möchte er jetzt sicher sein, dass Gott diesen Weg für ihn vorgesehen hat. Schliesslich muss er das verheissene Land verlassen.</p> <p>Anwendung: Ist es uns ein Anliegen den Willen Gottes für ein Vorhaben zu erforschen? Lesen wir das Wort Gottes und fragen im Gebet so lange, bis wir sicher sind? Oder handeln wir vorschnell nach unseren eigenen Gedanken und Wünschen?</p> |
| <p>2 Und Gott redete zu Israel in den Gesichtern der Nacht und sprach: Jakob! Jakob! Und er sprach: Hier bin ich.</p> | <p>Tatsächlich spricht Gott in der Nacht durch einen Traum mit Jakob. In 1. Mose 28 wird berichtet, was Jakob sah. Hier wird nur beschrieben, was Jakob hörte.</p> <p><i>Und er sprach: Hört denn meine Worte! Wenn ein Prophet unter euch ist, dem will ich, der HERR, mich in einem Gesicht mitteilen, in einem Traum will ich mit ihm reden.</i> 4. Mose 12,6</p> <p>Gott ruft ihn zweimal beim Namen. Guter Artikel²</p> <p>Jakob ist bereit: Hier bin ich. Dieser kurze Satz kommt in der Bibel das erste Mal vor, als Abraham auf den Ruf Gottes antwortete (1. Mose 22).</p> <p><i>Und ich hörte die Stimme des Herrn, der sprach: Wen soll ich senden, und wer wird für uns gehen? Da sprach ich: Hier bin ich, sende mich.</i> Jesaja 6,8</p> |
| <p>3 Und er sprach: Ich bin Gott¹, der Gott deines Vaters; fürchte dich nicht, nach Ägypten hinabzuziehen; denn zu einer großen Nation will ich dich dort machen.</p> | <p>Was für eine Zusage von Gott! Gott wusste, dass Jakob sich fürchtete. Aber das muss er überhaupt nicht. Gott sagt ihm sogar, dass aus seiner Familie eine grosse Nation wird.</p> <p><i>Du aber, Israel, mein Knecht, Jakob, den ich erwählt habe, Nachkommenschaft Abrahams, meines Freundes; du, den ich von den Enden der Erde ergriffen und von ihren fernsten Gegenden her gerufen habe und zu dem ich sprach: Du bist mein Knecht, ich habe dich erwählt und nicht verschmäht – fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; schau nicht ängstlich umher, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich stütze dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit. Siehe, beschämt und zuschanden sollen alle werden, die gegen dich entbrannt sind; deine Widersacher sollen wie nichts werden und umkommen. Du wirst sie suchen und nicht finden, die Männer, die mit dir streiten; wie nichts und wie Nichtigkeit sollen die Männer werden, die dich bekriegen. Denn ich, der HERR, dein Gott, ergreife deine rechte Hand, der ich zu dir spreche: Fürchte dich nicht, ich helfe dir!</i> Jesaja 41,8-13</p> |

² <https://www.bibelstudium.de/articles/51/zweimal-gerufen.html>

| Bibeltext ELB CSV | Kommentar |
|--|---|
| 4 <i>Ich</i> will mit dir nach Ägypten hinabziehen, und <i>ich</i> will dich auch gewiss heraufführen; und Joseph soll seine Hand auf deine Augen legen. | Gott wird mit Jakob zusammen nach Ägypten ziehen. Dort wird er sterben, aber sein Leichnam wird im Land Kanaan begraben werden. Sein Sohn Joseph wird beim Tod anwesend sein. Das ist so detailliert vorausgesagt! 17 Jahre später hat es sich genau so zugetragen (1. Mose 50) |
| 5 Da machte sich Jakob von Beerseba auf, und die Söhne Israels führten Jakob, ihren Vater, und ihre kleinen Kinder und ihre Frauen auf den Wagen ² , die der Pharao gesandt hatte, um ihn zu holen. | Voller Elan reisen sie weiter. Die Wagen sind eine Hilfe für die Sippschaft, wo auch kleine Kinder, Frauen und der alte Jakob fahren können. |
| 6 Und sie nahmen ihr Vieh und ihre Habe, die sie im Land Kanaan erworben hatten, und kamen nach Ägypten, Jakob und alle seine Nachkommen mit ihm: | Die Tiere und all ihren Besitz nehmen sie mit. |
| 7 Seine Söhne und die Söhne seiner Söhne mit ihm, seine Töchter und die Töchter seiner Söhne, und alle seine Nachkommen brachte er mit sich nach Ägypten. | Vers 7 leitet die Auflistung aller Nachkommen von Jakob ein. Hier werden auch die Enkelinnen eingeschlossen, die in der folgenden Auflistung nicht namentlich erwähnt und auch nicht mitgezählt werden. |
| Austausch | |
| 8 Und dies sind die Namen der Söhne Israels, die nach Ägypten kamen: Jakob und seine Söhne; der Erstgeborene Jakobs: Ruben. | Ruben=Sehet, ein Sohn! |
| 9 Und die Söhne Rubens: Hanok und Pallu und Hezron und Karmi. | Hanok=Einweihung Pallu=Ausgezeichnet Hezron=Umschlossen, verschanzt |
| 10 Und die Söhne Simeons: Jemuel und Jamin und Ohad und Jakin und Zochar und Saul, der Sohn der Kanaaniterin. | Simeon=Erhörung Jemuel=Wink, Gewährung, Willfahung Gottes Jamin=Die rechte Seite Ohad=Mächtig, kräftig |
| 11 Und die Söhne Levis: Gerson, Kehat und Merari. | Levi=Anhänglichkeit, Anschliessung Gerson=Vertreibung Kehat=Vielleicht Versammler Merari=Bitter oder unglücklich |
| 12 Und die Söhne Judas: Gher und Onan und Schela und Perez und Serach; Gher und Onan aber starben im Land Kanaan. Und die Söhne des Perez waren Hezron und Hamul. | Juda=Lob, Preis, oder: «der gelobt oder gerühmt ist.» Gher=Erregt, wachend; Wächter ist Gott Onan=kräftig, der Starke Schela=Bitte Perez=Bruch, Riss Serach=Aufgang Hezron=Umschlossen, verschanzt Hamul=Verschont Perez und Serach werden im Geschlechtsregister des Herrn Jesus (Matthäus 1,3) genannt. Es war dem Heiligen Geist wichtig zu erwähnen, dass sie aus der ausserehelichen Beziehung mit Tamar entstanden. Die Linie läuft über Perez weiter, was für eine grosse Gnade wird hier sichtbar, ohne die Sache schönzureden. |
| 13 Und die Söhne Issaschars: Tola und Puwa und Job und Schimron. | Issaschar=Er wird durch Lohn erkaufte Tola= Wurm, Kermeswurm Puwa=Färberröte, Krapprot Job=vielleicht verdorben aus «Jaschub» Schimron=? |
| 14 Und die Söhne Sebulons: Sered und Elon und Jachleel. | Sebulon=Wohnung Sered=Sich fürchten Elon=Starker Baum, Eiche oder Terebinthe |

| Bibeltext ELB CSV | Kommentar |
|--|---|
| 15 Das sind die Söhne Leas, die sie Jakob in Paddan-Aram gebar, und Dina, seine Tochter. Alle Seelen seiner Söhne und seiner Töchter waren dreiunddreißig. | Dina=? Dina wird mitgezählt. Eine mögliche Erklärung ist, dass sie als Vergewaltigte (1. Mose 34) ledig blieb. Als Ledige zählte sie als vollständige Erbtochter des Hauses. 33 von Lea, siehe Aufstellung |
| Austausch | |
| 16 Und die Söhne Gads: Ziphjon und Haggi, Schuni und Ezbon, Eri und Arodi und Areli. | Gad=Glück Ziphjon=Erwartung, Sehnsucht Haggi=Der Festliche Schuni=? Ezbon=Geschwinder Verstand; andere übersetzen = Glanz Eri, auch Erija=Wächter Jahwes Arodi=? Areli=? |
| 17 Und die Söhne Aasers: Jimna und Jischwa und Jischwi und Beria, und Serach, ihre Schwester. Und die Söhne Berias: Heber und Malkiel. | Aser=Glück, der Glückliche Jimna= «Glück», nach dem arabischen «jemina» Jischwa=? Jischwi=Ruhig Beria= Unglücklich, oder: Im Übel Serach=Aufgang Heber=das Jenseitige; Jenseitsgegend, das Gebiet östlich von dem Strom Malkiel=Mein König ist Gott Serach fällt auf, weil sie mit Dina unter den Nachkommen von Jakob die einzigen zwei Frauen sind, die erwähnt werden. Vielleicht aus dem gleichen Grund wie bei Dina, die vermutlich ledig blieb. |
| 18 Das sind die Söhne Silpas, die Laban seiner Tochter Lea gab; und sie gebar diese dem Jakob, sechzehn Seelen. | 16 von Silpa, siehe Aufstellung |
| 19 Die Söhne Rahels, der Frau Jakobs: Joseph und Benjamin. | Joseph=Er Gott füge hinzu Benjamin=Sohn der Rechten oder des Glückes |
| 20 Und Joseph wurden im Land Ägypten Manasse und Ephraim geboren, die Asnat ihm gebar, die Tochter Potipheras, des Priesters von On. | Manasse=Der vergessen macht Ephraim=Doppelfruchtbarkeit Asnat, die Frau von Joseph, sie ist die einzige Ehefrau, die mit Namen vorkommt. Bei allen anderen Brüdern von Joseph kennen wir die Namen der Ehefrauen nicht. |
| 21 Und die Söhne Benjamins: Bela und Beker und Aschbel, Gera und Naaman, Echi und Rosch, Muppim und Huppim und Ard. | Benjamin= Sohn der Rechten oder des Glückes Bela= Verschlungenes Beker=Vielleicht identisch mit Bered=Hagel Aschbel= Herabführender Weg Gera=Korn, Bohne Naaman= Annehmlichkeit, Lieblichkeit Echi=? Rosch=Oberster, Haupt, Fürst Muppim= heißt sonst Schuppim = Schlangen Huppim=Decken (Mehrzahl) Ard=Deutung unsicher. Die Erklärung «Wildesel» entspricht nicht der Schreibweise, es müsste sonst «Addar» heißen. |
| 22 Das sind die Söhne Rahels, die dem Jakob geboren wurden; alle Seelen waren vierzehn. | 14 von Rahel, siehe Aufstellung |
| Austausch | |
| 23 Und die Söhne Dans: Huschim. | Dan=Richter Huschim, auch Schucham = Der Gräber |

| Bibeltext ELB CSV | Kommentar |
|---|--|
| 24 Und die Söhne Naphtalis: Jachzeel und Guni und Jezer und Schillem. | Naphtali=Mein Kampf oder der Erkämpfte Jachzeel=Gott teilt zu Guni=Kummer Jezer=Bildung, Gebilde Schillem, auch Schallum=Der Vergelter, Vergeltung |
| 25 Das sind die Söhne Bilhas, die Laban seiner Tochter Rahel gab; und sie gebar diese dem Jakob; alle Seelen waren sieben. | 7 von Bilha, siehe Aufstellung |
| 26 Alle dem Jakob angehörenden Seelen, die nach Ägypten kamen, die aus seinen Lenden ³ hervorgegangen waren, ausgenommen die Frauen der Söhne Jakobs, alle Seelen waren sechsundsechzig. | 66 Personen werden hier gezählt. Man beachte, dass hier Jakob nicht eingerechnet ist. Joseph mit seinen Söhnen wird auch nicht mitgezählt, weil sie bereits in Ägypten waren. Die Frauen von Jakob und die Schwiegertöchter werden ebenfalls nicht mitgerechnet. |
| 27 Und die Söhne Josephs, die ihm in Ägypten geboren wurden, waren zwei Seelen. Alle Seelen des Hauses Jakob, die nach Ägypten kamen, waren siebzig ⁴ . | 70 Personen: Jetzt werden Jakob, Joseph, Manasse und Ephraim dazugezählt. 66+4=70 <i>Und alle Seelen, die aus den Lenden Jakobs hervorgegangen waren, waren siebzig Seelen. Und Joseph war in Ägypten.</i> 2. Mose 1,5 <i>Zu siebzig Seelen zogen deine Väter nach Ägypten hinab; und nun hat der HERR, dein Gott, dich wie die Sterne des Himmels an Menge gemacht.</i> 5. Mose 10,22 <i>Joseph aber sandte hin und ließ seinen Vater Jakob holen und die ganze Verwandtschaft, an fünfundsiebzig Seelen.</i> Apostelgeschichte 7,14 Fussnote Elberfelder: Nach der Septuaginta, die in V. 20 noch einen Sohn und einen Enkel von Manasse und zwei Söhne und einen Enkel von Ephraim erwähnt, sind es 75 Personen (vgl. Apostelgeschichte 7,14). |
| 28 Und er sandte Juda vor sich hin zu Joseph, um vor ihm her zu weisen nach Gosen ⁵ ; und sie kamen in das Land Gosen. | Jakob sandte nicht den Erstgeborenen Ruben. Juda hat die Führungsrolle übernommen. Darum eignete er sich am besten voranzugehen. |
| 29 Da spannte Joseph seinen Wagen an und zog hinauf, seinem Vater Israel entgegen nach Gosen; und als er ihn sah ⁶ , fiel er ihm um den Hals und weinte lange ⁷ an seinem Hals. | In diesen Worten merkt man die steigende Spannung bei Joseph. Er konnte nicht mehr länger warten und reiste dem Vater mit dem Wagen entgegen. Der Wagen mit dem Staatsmann Joseph kann als eine grosse Ehre angesehen werden. Als Joseph seinem Vater begegnet, ist er nicht mehr der Staatsmann, sondern einfach der Sohn. Die Szene dauerte lange, ohne Worte. Beide waren voll Freude aber auch sehr gerührt. |
| 30 Und Israel sprach zu Joseph: Nun kann ich sterben, nachdem ich dein Angesicht gesehen habe, dass du noch lebst! | <i>Und siehe, in Jerusalem war ein Mensch, mit Namen Simeon; und dieser Mensch war gerecht und gottesfürchtig und wartete auf den Trost Israels; und der Heilige Geist war auf ihm. Und von dem Heiligen Geist war ihm ein göttlicher Ausspruch zuteilgeworden, dass er den Tod nicht sehen solle, ehe er den Christus des Herrn gesehen habe. Und er kam durch den Geist in den Tempel. Und als die Eltern das Kind Jesus hereinbrachten, um mit ihm nach der Gewohnheit des Gesetzes zu tun, da nahm auch er es auf die Arme und lobte Gott und sprach: Nun, Herr, entlässt du deinen Knecht, nach deinem Wort, in Frieden; denn meine Augen haben dein Heil gesehen, das du bereitet hast vor dem Angesicht aller Völker: ein Licht zur Offenbarung für die Nationen und zur Herrlichkeit deines Volkes Israel.</i> Lukas 2,25-30 Jakob lebte noch 17 Jahre, bis er im hohen Alter von 147 Jahren starb. |

Austausch

| Bibeltext ELB CSV | Kommentar |
|--|--|
| 31 Und Joseph sprach zu seinen Brüdern und zum Haus seines Vaters: Ich will hinaufziehen und dem Pharao berichten und zu ihm sagen: Meine Brüder und das Haus meines Vaters, die im Land Kanaan waren, sind zu mir gekommen. | Joseph hätte allen Grund gehabt, seine Brüder als Minister im Land einzusetzen. Gerade jetzt im zweiten Jahr der Hungersnot wäre das naheliegend gewesen. Aber er hatte einen anderen Plan. Sie sollten im Land Gosen leben, wo sie unter sich waren. Sie waren in der Nähe von Joseph, der sie mit Nahrung versorgte. |
| 32 Und die Männer sind Schafhirten ⁸ , denn sie haben Viehzucht betrieben; und sie haben ihr Kleinvieh und ihre Rinder und alles, was sie haben, mitgebracht. | |
| 33 Und geschieht es, dass der Pharao euch ruft und spricht: Was ist eure Tätigkeit? | „Womit bist du beschäftigt?“ Können wir auch antworten: „Mit Sorge für die Herde, mit Sorge für das, was uns anvertraut ist, mit Sorge, dass alles, was wir tun, zu deiner Ehre ist“ ³ <i>Und alles, was immer ihr tut, im Wort oder im Werk, alles tut im Namen des Herrn Jesus, dank sagend Gott, dem Vater, durch ihn.</i> Kolosser 3,17 |
| 34 so sagt: Deine Knechte haben Viehzucht betrieben, von Jugend auf bis jetzt, sowohl wir als auch unsere Väter – damit ihr im Land Gosen wohnen dürft; denn alle Schafhirten sind den Ägyptern ein Gräuel. | Joseph mit seiner Weisheit wollte erreichen, dass sich die Nachkommen von Jakob nicht im ganzen Land Ägypten verteilen. Weil die Ägypter eine Abscheu für Schafe und Ziegen hatten und eher Rinderzucht betrieben, gab es eine klare Trennung der unterschiedlichen Menschen. Es gibt auch eine geistliche Anwendung der Tatsache, dass Hirten den Ägyptern ein Gräuel sind. Die Ägypter sind ein Bild von der Welt. Jemand aus der Welt empfindet das Leben eines Christen, der zur Ehre Gottes lebt, als einen Gräuel. ⁴ |

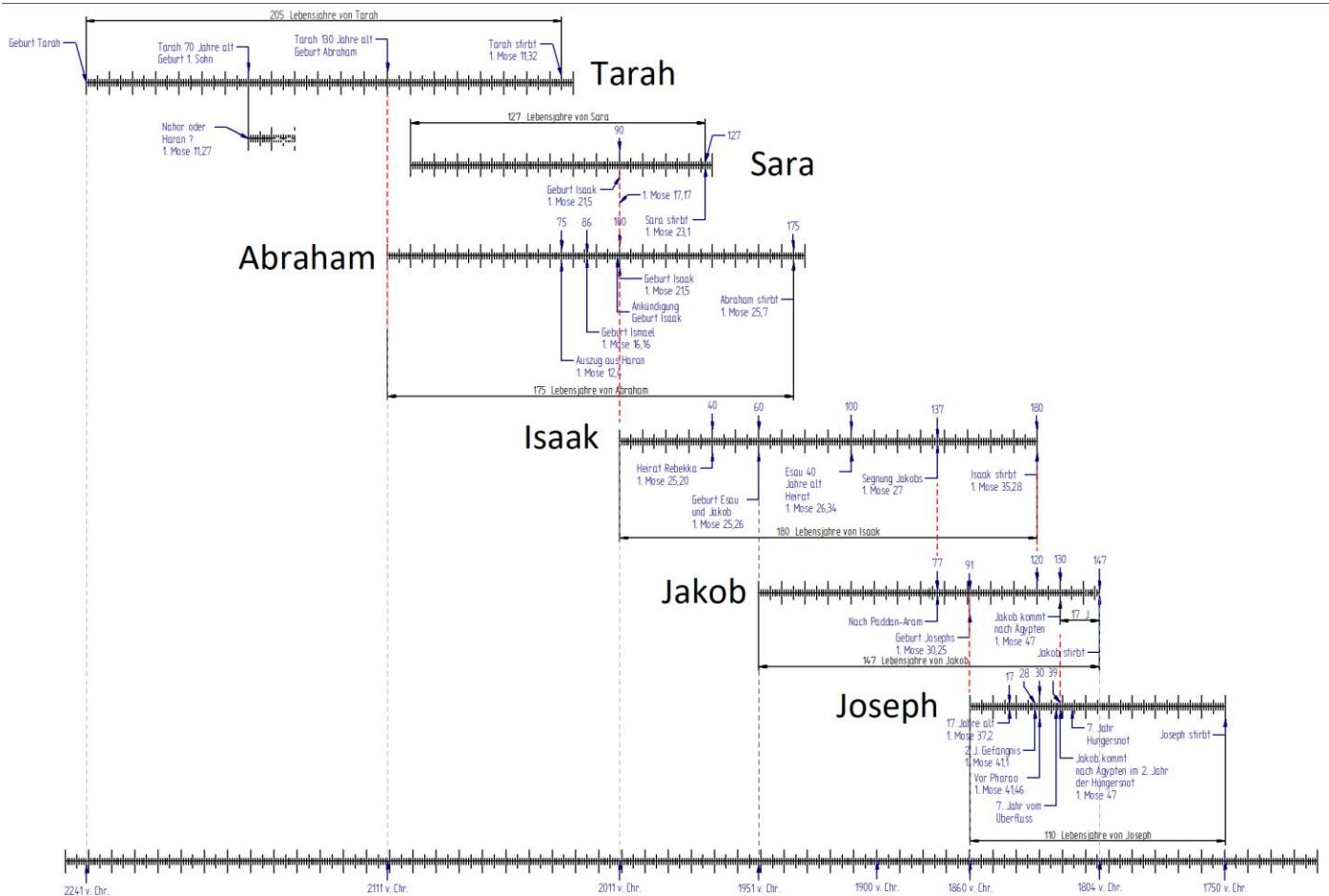
Austausch

- 1 W. der Gott (hebr. El).
- 2 O. hoben Jakob ... auf die Wagen.
- 3 Eig. Hüften.
- 4 Nach der Septuaginta, die in V. 20 noch einen Sohn und einen Enkel von Manasse und zwei Söhne und einen Enkel von Ephraim erwähnt, sind es 75 Personen (vgl. Apg 7,14).
- 5 O. vor ihm Anzeige zu machen, dass er nach Gosen käme.
- 6 W. ihm erschien.
- 7 O. in einem fort.
- 8 Eig. Kleinviehhirten (so auch später).

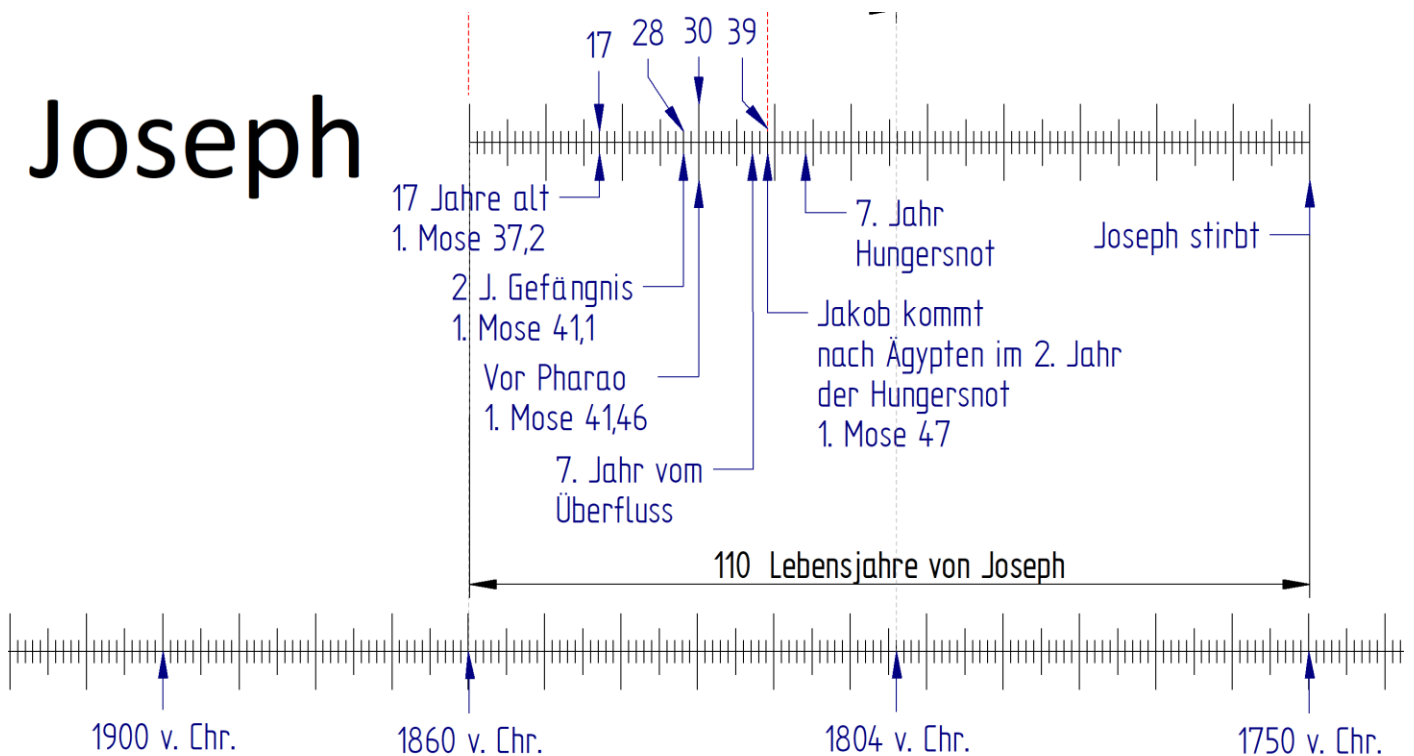
³ <https://www.kingcomments.com/de/bibelstudien/1Mo/46>

⁴ <https://www.kingcomments.com/de/bibelstudien/1Mo/46>

Zeittafel Tarah bis Joseph



Joseph



Abweichende Zahlen 1. Mose 46,27 und Apostelgeschichte 7,14

Problem

1. Mose 46,27 Und die Söhne Josephs, die ihm in Ägypten geboren wurden, waren zwei Seelen. Alle Seelen des Hauses Jakob, die nach Ägypten kamen, waren **siebzig**¹.

Fussnote 1 Nach der Septuaginta, die in V. 20 noch einen Sohn und einen Enkel von Manasse und zwei Söhne und einen Enkel von Ephraim erwähnt, sind es 75 Personen (vgl. Apg 7,14).

Apostelgeschichte 7,14 Joseph aber sandte hin und ließ seinen Vater Jakob holen und die ganze Verwandtschaft, an **fünfundsiebzig** Seelen.

Lösung (Audio von Roger Liebi aus dem alten WhatsApp Chat)

Zur Zeit der Ankunft Jakobs in Ägypten waren es tatsächlich 70 Seelen. Die Familie ist in den weiteren Jahren noch gewachsen. Bis zum Tod Jakobs kamen noch 5 hinzu und somit waren es dann 75 Seelen.

Details

1. Makir, Sohn von Manasse 1. Mose 50,23
2. Gilead, Sohn von Makir, 4. Mose 26,29
3. Schutelach, 4. Mose 26,35
4. Tachan, 4. Mose 26,35
5. Eran, Sohn von Schutelachs 4. Mose 26,35

1. Mo 50,23 Und Joseph sah von Ephraim Kinder der dritten Generation; auch die Söhne **Makirs**(1), des Sohnes Manasses, wurden auf die Knie Josephs geboren.

4. Mo 26,29 Die Söhne Manasses: von Makir die Familie der Makiriter (und Makir zeugte **Gilead**(2)); von Gilead die Familie der Gileaditer.

4. Mo 26,35-36 Dies sind die Söhne Ephraims nach ihren Familien: von **Schutelach**(3) die Familie der Schutalchiter; von **Beker**(?) die Familie der Bakriter; von **Tachan**(4) die Familie der Tachaniter. Und dies sind die Söhne Schutelachs: von **Eran**(5) die Familie der Eraniter.

Noch unklar

Beker (4. Mose 26,35) kommt ja bei der Aufzählung der 5 Männer nicht vor. Anscheinend muss er erst nach dem Tod von Jakob geboren sein. Gibt es dazu Belegstellen oder sind das ausserbiblische Überlieferungen, die in der Septuaginta eingeflossen sind?